

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Badische Presse. 1890-1944 1910**

329 (20.7.1910) Mittagausgabe



Parteien hatten überhaupt keine Kandidaten aufgestellt und waren der Wahlurne ferngeblieben.

Nürnberg, 19. Juli. Der Magistrat hat das Ortsstatut auf Einführung der kommunalen Wertzuwachssteuer angenommen.

Im Gedächtnis der Königin Luise.

Berlin, 20. Juli. (Tel.) Das Mausoleum in Charlottenburg und das Luisendenkmal im Tiergarten waren gestern anlässlich des 100. Todestages der Königin Luise das Ziel Tausender.

Hannover, 19. Juli. Zum hundertjährigen Todestage der Königin Luise fand heute mittag bei schönem Wetter die Enthüllung des vom Kaiser der Stadt Hannover geschenkten Prinzessinnen-Denkmalts statt.

Reichsversicherungsordnung und Arztfrage.

Berlin, 19. Juli. Zur Lösung der Arztfrage in der Reichsversicherungsordnung schreibt eine offiziös bediente Korrespondenz, daß die Streitfrage — freie Arztwahl oder Kassenarztsystem — durch die genaue Formulierung der Wünsche der organisierten Ärzte, wie sie durch ihre Vertreter in der Kommission zum Ausdruck kamen, sich lösen lassen wird.

Aus dem Reichsland.

Strasbourg, 19. Juli. Zur elsäss-lothringischen Verfassungsrevision erfährt die „Str. Neue Zeitung“, die Vertretung der Städte sei so geplant, daß Strasbourg in der Abgeordnetenkammer 6 Mandate, Mühlhausen 2, Metz 2 und Colmar 1 Mandat erhalte.

Strasbourg, 19. Juli. Der um das Oktroi innerhalb der elsäss-lothringischen Sozialdemokratie ausgebrochene Streit ist durch die Landesversammlung vom letzten Sonntag nicht beendet worden.

Oesterreich-Ungarn.

Wien, 19. Juli. Der achtzigste Geburtstag des Kaisers (18. August) soll, wie verlautet, der Armee außer den üblichen Auszeichnungen drei besondere Gnadenbeweise bringen: erstens die Rangierung verheirateter Offiziere mit Hilfe des Militär-Maria Theresien-Ordens.

Spanien.

Madrid, 20. Juli. (Tel.) In der gestrigen Sitzung der Deputiertenkammer beklagte der frühere Ministerpräsident Mores die brüske Art seiner Entlassung, da er stets loyal der Monarchie gedient habe.

Rußland.

Petersburg, 19. Juli. (Tel.) Die Behörden von Archangels wurden telegraphisch angewiesen, den beschlagnahmten englischen Frischdampfer „Dmoard“ freizugeben.

Rußlands Durchbruch zur Ostsee.

Zur russischen Gedenkfeier der Einnahme Livlands. In Riga hat in diesen Tagen in Gegenwart des russischen Kaiserpaars zum Gedächtnis an die 200 jährige Zugehörigkeit der Ostseeprovinz Livland zum russischen Reich die Enthüllung eines Denkmals Peters des Großen stattgefunden.

Der russische Herrscher ließ, seit sich ihm überhaupt Aussicht auf die dauernde Erwerbung Livlands nebst Estland eröffnete (Kurland war niemals schwedisch, sondern bis 1795 polnisches Lehnshertzogtum), den Krieg schonender führen. Sie dahin waren ganze Landstriche verwüstet, ganze Dörfer und Stadtbevölkerungen in die russische Leibeigenschaft verschleppt worden.

Zur Peter hatte Livland und Riga bereits ein Jahr vor dem Ausbruch des Krieges besetzt, als er 1797 eine große Reise nach Deutschland, Holland und England unternahm.

Der russische Herrscher ließ, seit sich ihm überhaupt Aussicht auf die dauernde Erwerbung Livlands nebst Estland eröffnete (Kurland war niemals schwedisch, sondern bis 1795 polnisches Lehnshertzogtum), den Krieg schonender führen.

ostasiatischen Garnisonen auf die Präsenzstärke des Jahres 1908 reduzieren. Die freiwandernden Truppenteile sollen zur Verstärkung der russischen Garnisonen an der (deutschen und österröischen) Westgrenze dienen.

China.

Peking, 19. Juli. Unter Anlehnung an den bestehenden Postvertrag ist gestern auf Grund vollkommener Gegenseitigkeit ein Postpaketvertrag zwischen Deutschland und China abgeschlossen worden, welcher den Austausch von Paketen auf der Basis des Weltpostvereins regelt.

hd Charbin, 19. Juli. (Tel.) Die „Komoje Wrenia“ meldet: Die chinesischen Behörden in Shantung erließen ein Ausfuhrverbot für Vieh jener Gegend. Da die Ausfuhr über den deutschen Hafen Kiautschou erfolgte und auch die amerikanischen Handelsinteressen stark in Mitleidenchaft gezogen wurden, so protestierten sowohl der deutsche wie der amerikanische Konsul in Schifou.

Antliche Nachrichten.

Seine königliche Hoheit der Großherzog haben sich unter dem 30. Juni d. J. gnädigst bewogen gefunden, den nachgenannten Mitgliedern der freiwilligen Feuerwehr Forzheim-Brüdingen das Ehrenzeichen für vierzigjährige treue Dienste bei der freiwilligen Feuerwehr zu verleihen: dem Pfarrer Johann Neff, dem Maurer Jakob Pulver, dem Graveur Karl Wilhelm Eberle, dem Goldarbeiter Gottlieb Eberle, Johann Georg Sohn, dem Eisenbrecher Christoph Staib, dem Ausläufer Gabriel Staib, dem Diener Christian Klittsch, dem Tagelöhner Johann Georg Schrotz, dem Kaufmann Karl Adolf Klittsch, dem Kübler Friedrich Kiefer, dem Landwirt Friedrich Seibeder, dem Sattlermeister Jakob Wilhelm Schumacher, dem Maurer Christoph Klittsch, dem Landwirt Christian Eberle, Johann Georg Sohn, dem Bratmann Karl Bernhard Wüst und dem Steuermann Gottlieb Eberle.

Mit Entschließung Großh. Ministeriums des Innern vom 13. Juli 1910 wurde Resident Ernst Kabele in Baden bis zur Wiederherstellung seiner Gesundheit in den Ruhestand versetzt.

Badische Chronik.

Söllingen (N. Durlach), 19. Juli. Die Staatsanwaltschaft erläßt eine Fahndung nach den beiden Handwerksburschen, welche mit dem dritten (ertrunkenen) gebadet haben, da es nicht ausgeschlossen sei, daß der Ertrunkene von den beiden Handwerksburschen gewaltsam ums Leben gebracht wurde.

Mannheim, 20. Juli. Gestern abend brach in dem Papierkeller der Dr. Haass'schen Buchdruckerei (Mannheimer Generalanzeiger) in E 6 auf bis jetzt noch unaufgeklärte Weise Feuer aus.

Mannheim, 19. Juli. Drei der Gauner, die bei dem Einbruch im Konsumereinsladen beteiligt waren, sitzen bereits hinter Schloß und Riegel. Sie sind gefällig, in der letzten Zeit mehrere Einbrüche begangen zu haben.

Schwegingen, 19. Juli. Zu dem Motorradunfall, der sich letzten Mittwoch ereignete und wobei der 22 Jahre alte Karlsruher Student der Chemie Mericaechevarria aus Argentinien eine schwere Gehirnerschütterung davontrug, erfährt die Schw. Ztg., daß die Hauptschuld an dem Unglück dem Lenker des dem Motorradfahrer entgegenkommenden Fuhrwerks beizumessen ist.

Mannheim, 19. Juli. Die Staatsanwaltschaft hat die Unternehmung in Händen. Der verunglückte Student, der einen Bluterguß ins Gehirn erlitt und nach Heidelberg verbracht wurde, ist bis heute noch nicht zum Bewußtsein gelangt.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

Willingen (N. Bann), 19. Juli. Gestern fiel der Landwirt Otto Bäumlin in seiner Scheune, nachdem er tags zuvor vom Schöffengericht Willheim wegen eines an sich geringfügigen Diebstahls zu einer entsprechenden Strafe verurteilt worden war.

friedigend; nur der Zustand des jüngsten vierjährigen Kindes ist sehr bedenklich. Nach einer Meldung soll es bereits gestorben sein.

Heidelberg, 19. Juli. Die südwestdeutschen Ortsgruppen des Bundes deutscher Architekten (B. D. A.) hielten am letzten Samstag in der hiesigen Stadthalle eine Tagung ab, in welcher vor allem wichtige Ständesragen beraten wurden.

Weinheim, 19. Juli. In Hemsbach erhängte sich die Frau des Fabrikarbeiters Schott, Elisabeth Schott. Die dreißig Jahre alte Frau war seit 3 Jahren lungenleidend.

Tauberschlusheim, 20. Juli. Die von der Stadtgemeinde für unsere Freiwillige Feuerwehr beschaffte mechanische Leiter von der renommierten Firma Metz-Karlsruhe wurde gestern durch Herrn Feuerlösch-Inspektor Weber-Mosbach einer eingehenden Prüfung unterzogen.

Baden-Baden, 19. Juli. Heute nachmittag brach in einem an den Hardtställen gelegenen Wohnhaus Feuer aus. Im Augenblick stand der Dachstuhl in Flammen.

Ulmansweiler (N. Lahr), 19. Juli. Von einem schweren Schicksalsschlag heimgesucht wurde die Familie des Kreisbaumwirts Karl Andreas U r b a n hier.

Furtwangen, 19. Juli. Die große Uhrmacherschule hier ist gut besucht; es sind alle verfügbaren Plätze (ca. 70) besetzt.

Tobinas, 19. Juli. Gestern wurde hier das Denkmal für den Stadtverordneter Julius Scherer, der 32 Jahre hier segensreich an der Spitze der hiesigen Pfarrei gewirkt, enthüllt.

Vom Feldberg, 20. Juli. Heute Mittwoch und morgen Donnerstag wird der König des Schwarzwalde ein außerordentlich starkes und reges militärisches Treiben zeigen.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.

Willingen, 19. Juli. Auf der Wiese nächst dem Bahnübergang an der Schwenningerstraße unternahm heute von früh 5 Uhr bis nachmittags die Telefunkenabteilung des Telegraphenbataillons von Karlsruhe eine hochinteressante Übung.



gepflegt hat, ganz insbesondere zu verdanken ist. In ihr sehe ich das richtige Vorbild für unsere Schwestern und werde es ihr nie vergessen, daß sie ihre umfangreiche Arbeit im Mutterhause neben meiner Pflege durchzuführen gesucht und vermocht hat.

Meiner Dankbarkeit möchte ich noch einen besonderen Ausdruck geben. Gerne den Saktionen unseres Vereins sollen die Schwestern keine Geschenke empfangen. Ich füge mich diesen Saktionen, die ich selbst als die richtigen erkenne, dieses Mal mit einem persönlichen Bedauern, da ich gern meinen beiden Schwestern auch ein äußeres Zeichen meiner dankbaren Empfindung zuerteilen hätte im Gedanken aller ihrer Fürsorge und jener zahlreichen Nachwachen die sie an mir in ununterbrochener Treue durchgeführt haben. Meine Andenken sollen dieses zum Ausdruck bringen. Der Abteil III aber überjende ich hier den Betrag von 1000 M als Entgelt für die geleisteten Pflegeleistungen seitens der Schwestern, außerdem zur Verbesserung der Einrichtung unserer Krankenzimmer im Mutterhause Gegenstände im Betrag von ca. 1000 M. Außerdem stiftete ich noch einen Betrag von 1000 M für den Fond zur Errichtung eines Erholungsheims für die Schwestern des Badischen Frauenvereins. Möchte unsere ganze Schwesternschaft in diesen Anwendungen dasjenige erkennen, was mich dabei bewegt.

Möchte es mir bald vergönnt sein, mit meiner ganzen Kraft, wie bisher, mich an der immer größer werdenden Arbeit der III. Abteilung wieder beteiligen zu können. Die Ziele, die wir erstreben, sind hohe Ziele, die Arbeit ist seit den fünfzig Jahren, seit sie begonnen wurde, nur immer umfangreicher und nicht leichter geworden. Aber sie ist so groß und schön, und ihre Erfolge stellen wir über alle zu überwindenden Schwierigkeiten. Sie ist eine gutgeleitete Arbeit, und ich schließe diese Danteszenen mit dem alten bewährten, überzeugungsvollen Ausspruch: Gott mit uns!

Karlsruhe, den 9. Juli 1910.  
(gez.) Luise, Großherzogin von Baden, Prinzessin von Preußen.

Der Amtsbezirk Karlsruhe im Lichte der Berufszählungen von 1907 und 1895.

Karlsruhe, 20. Juli. Auf Grund der Ergebnisse der beiden letzten Berufszählungen waren von der Gesamtbevölkerung des Amtsbezirks Karlsruhe hauptberuflich tätig in:

Table with 2 columns: Beruf (Occupation) and two columns for years 1907 and 1895. Rows include Land- und Forstwirtschaft, Bergbau und Industrie, Handel und Verkehr, Häusl. Dienste, etc.

Der Zuwachs ist also ein sehr beträchtlicher und kennzeichnet den Aufschwung, den der Bezirk Karlsruhe in den letzten 12 Jahren genommen hat. Von besonderem Interesse ist nun eine Zusammenstellung der wichtigsten Berufszweige, woraus auch die Entwicklung einzelner Gewerbegebiete deutlich hervorgeht. Wir können hier natürlich nicht alle Berufszweige anführen und müssen uns auf diejenigen beschränken, die bei uns ein größeres Interesse beanspruchen. Aus der Landwirtschaft haben wir die folgenden Berufsarten hervor:

Table with 2 columns: Beruf (Occupation) and two columns for years 1907 and 1895. Rows include Landwirtschaft, Gärtnerei, Forstwirtschaft.

Aus den verschiedenen Industrie- und Gewerbebezirken haben wir die folgenden hervor:

Table with 2 columns: Beruf (Occupation) and two columns for years 1907 and 1895. Rows include Sonst. unedl. Metalle, Eisenindustrie, Klempnerei, etc.

zländischen Sektion Neoroca auf abfallendem Gelände in Bewegung und ließ, nach 5 Meilen rasender Fahrt, auf einen von Birz kommenden Personenzug. Zahlreiche Personen sprangen aus dem in Bewegung geratenen Zuge und wurden schwer verletzt. Die beiden Züge bildeten einen Trümmerhaufen. Die Gesamtzahl der Verletzten beträgt über 100.

Melbourne, 19. Juli. (Tel.) Wie jetzt festgestellt ist, sind bei dem Eisenbahnunglück bei Richmond zusammen 188 Personen verletzt worden.

Bergen, 19. Juli. (Tel.) Der norwegische Dampfer „Kingston“, auf der Heimreise begriffen, wurde durch Treibeis so schwer beschädigt, daß er sank. Die Mannschaft konnte sich retten.

Explosion der Carboniumfabrik in Friedrichshafen.

Friedrichshafen, 20. Juli. Die Explosion in dem Gasgallraum der hiesigen Carboniumfabrik (G. m. b. H.) hat schwerere Folgen gehabt, als die ersten, gestern vorliegenden Meldungen vermuten ließen. Ein schwer verletzter Arbeiter ist bereits gestorben und wie sich weiter herausstellt, wurden noch zwei weitere Arbeiter schwer verletzt, während sechs leichte Verletzungen erlitten. Man vermutet jedoch noch zwei weitere Arbeiter unter den Trümmern. Das Dach des Gebäudes liegt auf dem Zeppelingsgelände. Anfänglich bestand die Gefahr weiterer Explosionen, da die Fabrik sich in vollem Betrieb befand. Ob die geplante Füllung des „A. 3. 6“, die für Ende der Woche geplant war, stattfinden kann, ist fraglich. Zu dem beträchtlichen Materialschaden der Gesellschaft, an der das Zeppelinwerk beteiligt ist, kommt der indirekte Verlust der letzten das nun auf Monate hinaus seiner Hauptgasquelle beraubt ist.

Zu der schweren Explosionskatastrophe wird dann noch weiter gemeldet: In der Nähe des Zeppelingsgebäudes ist seit Frühjahr ein Wert in Tätigkeit, das, einzig in seiner Art, die durch die Wissenschaft bekannte Tatsache, daß Acetylen gas durch elektrische Zündung in reinen Kohlenstoff und in Wasserstoffgas je zu gleichen Teilen zerlegt werden kann, industriell verwertet. Es ist dies das hiesige Carboniumwerk, gegründet durch eine Aktiengesellschaft zu Offenbach a. M. unter technischer Leitung des Erfinders Maschke. Das Hauptprodukt, Ruß, dient zur Bereitung von Farben, chinesischen Tuschen und Druckschwärze, das Nebenprodukt Wasserstoffgas bezieht der Luftschiffbau

Die Erwerbstätigen haben also durchweg, teilweise sehr stark zugenommen. Von großer Bedeutung sind auch die Berufe des Handels und Verkehrs und der übrigen Berufsgruppen. So zählte man:

Table with 2 columns: Beruf (Occupation) and two columns for years 1907 and 1895. Rows include Waren- und Prodt.-Handlung, Geld- und Kredithandel, Versicherungsgewerbe, etc.

Bemerkenswert ist die starke Zunahme der Rentner und Pensionäre, die auch bei uns festgehalten werden muß.

Rechte Telegramme der „Badischen Presse“.

Dronthelm, 19. Juli. Der Kaiser ist nach sehr angenehmer Fahrt vor Dronthelm eingetroffen. Auch hier ist das Wetter sonnig, aber recht kühl. Morgens um 5 Uhr sind nur 5 Grad.

Berlin, 20. Juli. (Privatmeld.) Hier eingetroffenen Meldungen der diplomatischen Vertreter in Japan legen die Kündigung aller japanischen Handelsverträge dahin aus, daß durch sie die Frage der japanischen Einwanderung nach Amerika ihrer endgültigen Regelung zugeführt werden solle. Wenn Amerika seinerseits Japan nicht den anderen Staaten gleichstelle, werde dieses alle amerikanischen Waren mit Prohibitivzöllen belegen. Deshalb müßte Japan zur Kündigung aller Verträge schreiten. Japan sei bereit, die Geleise abzuschaffen, die den Ausländern verbieten, Land in Japan zu erwerben. Die deutsche Regierung hat ihren Vertreter in Tokio angewiesen, umgehend Japans Vorschläge zu einem neuen Handelsvertrag einzufordern.

Kiel, 20. Juli. Der neue Turbinenkreuzer „Main“ ist gestern mit einer Maschinenavarie aus Norwegen hierher zurückgekehrt.

Wassersburg, 19. Juli. Gegen das Kreisfest (Bayeren) Einspruch erhoben, der damit begründet wird, daß in Wassersburg von 5 Turnvereinen nur 2 dem Mittelkreise, die übrigen dem Kreis Bayern angehören. Der demnach in Straßburg tagende Ausschuss der Deutschen Turnerschaft wird (L. Tr. 3.) über diesen Einspruch beraten.

Innsbruck, 19. Juli (Tel.) Am Nonserberg wurden zwei Reichs-Italiener und zwei Welschtiroler unter Spionageverdacht verhaftet. (L. A.)

Bern, 19. Juli. Die Betriebseinnahmen der Bundesbahnen betragen im ersten Halbjahr 82,61 Millionen, ihre Ausgaben 53,50 Millionen Franken. Die Mehreinnahmen gegenüber dem Vorjahr betragen 4,63 Millionen, die Minderausgaben 0,68 Millionen, daher die Besserstellung für das erste Halbjahr 1910 gegenüber dem Vorjahr 5,31 Millionen Franken.

Rom, 19. Juli. Das wiederholt vertagte Konsistorium ist für November festgesetzt worden. Von neuen Kardinalen nennt man: Belmonte, Kuntius in Wien, Bisleti, den Major domus im Vatikan, della Chiesa, Erzbischof in Bologna, von Ausländern den Erzbischof von Westminster. Ferner werden wahrscheinlich zwei Spanier, ein Portugiese, ein Franzose, wider Erwarten aber kein Amerikaner den Kardinalshut erhalten.

Petersburg, 19. Juli. Die chinesische Militärkommission unter Führung Prinzgen Tai Tao hat heute abend über Moskau die Heimreise angetreten.

Die Vorgänge in Russland.

Petersburg, 19. Juli. Gestern fand das erste Wiedersehen zwischen den Angehörigen des unter Anklage der Spionage festgesetzten Barons Ungern-Sternberg und diesem im Untersuchungsgefängnis statt. Der Unterredung wohnte der Untersuchungsrichter bei. Baron Ungern-Sternberg sprach dabei die Hoffnung aus, daß er bald in Freiheit gesetzt werden dürfte, wenn auch der Prozeß seinen Fortgang nehme. — Der Prozeß wird voraussichtlich im Oktober oder November zur Verhandlung gelangen.

Petersburg, 19. Juli. Außer dem Oberst Glotow, dem Chef der Intendanturverwaltung, wurde heute auch der Intendant der Festung Swaborg, Solofski, auf eine Verfügung des Senators Garin hin, verhaftet.

Vom Balkan.

Sofia, 19. Juli. Die bulgarische Weizenernte beträgt nach vorläufiger Schätzung 20 000 000 hl gegen 13 Mill. hl im Vorjahr.

Zeppelin zur Füllung der Luftschiffe und Freiballons. Nach gestern nacht und heute vormittag war das Carboniumwerk in voller Tätigkeit und arbeitete vorzüglich. Es hat in dieser Zeit (seit gestern) nahezu 600 Kubilmeter Wasserstoffgas an den großen Zeppelin-Gasometer abgegeben.

Am 11. Juli wurde die hiesige Einwohnerschaft durch einen furchterlichen ungewöhnlichen Knall in höchsten Schrecken versetzt, die Fenster der Häuser zitterten und kündeten Unheil an. Der Teil des Carboniumwerks, in welchem die Spaltapparate, 3 große Zylinder, in Tätigkeit waren, lag tatsächlich in die Luft, Steine und Dachplatten wurde weithin geschleudert und beschädigten die nachstehenden Gebäude. Vermutlich ist Rückzündung die Ursache der Explosion, die in einem der Zylinder im Moment der Acetylenpaltung stattfand und dies Unheil herbeiführte. Arbeiter Hildebrand erlitt einen Schädelbruch, eine Halsverletzung, eine sehr schwere Lungenverletzung, einen Oberarmbruch. Arbeiter Werle wurde am Kopf und an den Armen durch Brandwunden jämmerlich zugerichtet. Diplomingenieur Marx kam mit einer tiefen Gesichtswunde und Ingenieur Schneider mit zerlegten Handflächen davon. Betriebsleiter Maschke blieb unverletzt, er befand sich während der Explosion auf seinem Bureau. Die Unglücksstätte wird von einer großen Menschenmenge umlagert. Der Andrang war insbesondere gestern nachmittag sehr groß. Die Aufräumungsarbeiten sind in vollem Gange. Der König und die Königin, die zur Zeit im Schloß zum Sommeraufenthalt weilten, ließen sich alsbald über das Unglück ausführlichen Bericht erstatten. Der gestorbene Arbeiter hinterläßt eine Witwe mit 12 Kindern. Auch die Schwerverletzten sind größtenteils Familienväter.

Aus dem gewerblichen Leben.

Essen, 19. Juli. (Tel.) Zwischen dem deutschen Arbeitgeberbund für das Baugewerbe und der Föderation des Entrepreneurs de Belgique, mit Sitz in Brüssel, wurde eine Kartellvertrag abgeschlossen, zur gegenseitigen Unterstützung bei Streiks und Ausperrungen.

London, 19. Juli. (Tel.) Wie Reuter aus San Albano in Vermont gemeldet wird, ruht alle Arbeit auf der Central-Vermont Railway. Nur die Züge verkehren noch, die sich zu Beginn des Streikes in Beweuna befanden.

Konstantinopel, 20. Juli. Dr. Niza Nur, einer der bekanntesten Deputierten und früher führendes Kabinettsmitglied, wurde gestern in seinem Hause, das von Gendarmen umstellt war, verhaftet und dem Kriegsminister zugeführt unter der Beschuldigung, an der Organisation des Geheimbundes hervorragend mitgearbeitet und mit Scheich Pascha korrespondiert zu haben. Die Polizei fand bei der Hausdurchsuchung viel kompromittierendes Material, das Anlaß gab, die in Etambul mohnende Frau Nura zu überwachen. Auch in anderen Stadtteilen Konstantinopels erhielten die Kommissare Instruktionen zur Überwachung verdächtiger Politiker, unter denen drei weitere Kabinettsmitglieder, zwei Senatoren und vor allem ein allgemein bekannter, gegenwärtig in Russland weilender arabischer Deputierter genannt werden. In Simas wurden mehrere Geheimbündler verhaftet und hierher gebracht. Weitere zahlreiche Verhaftungen stehen in der Provinz bevor. Die Verhaftung Nura ruft unter den Albanesen und Demokraten großes Aufsehen hervor. Proteste dagegen wurden vorbereitet.

Konstantinopel, 20. Juli. Gestern in später Abendstunden wurde ein Communiqué der Presse herausgegeben, welches im wesentlichen die bisherigen Meldungen bestätigt. Danach beabsichtigte der Geheimbund eine allgemeine Erhebung und die Ermordung einiger Mitglieder des Kabinetts und der Kammer. Es sollte ein neues Kabinetts aus Mitgliedern der Opposition gebildet und die Kammer aufgelöst werden. Unter den vorgefundenen Papieren befand sich ein Aufruf an das türkische Heer, in Albanien nicht gegen die Albanesen, sondern gegen die jetzige Regierung zu marschieren.

Zur Kreta-Frage.

Berlin, 20. Juli. Der „Norddeutschen Allgemeinen Zeitung“ zufolge wurde in Konstantinopel ein Beschluß des türkischen Ministerrates veröffentlicht, durch den solche Zeitungen und bildliche Erzeugnisse, die die Kretafrage aufgehend behandeln, von der Einfuhr in die Türkei ausgeschlossen werden.

Konstantinopel, 20. Juli. Der griechische Gesandte erhielt gestern auf der Botschaft die Versicherung, daß der Bontot in einigen Tagen beendet sein werde.

Athen, 20. Juli. Etwa 100 Reservisten hierher selbst demonstrieren gestern abend vor den Kasernen und forderten die Entlassung oder den Krieg. Offiziere steckten die Ordnung nieder her.

Wasserstand des Rheins.

Konstanz, Hafenpegel. 19. Juli 5,13 m (18. Juli 5,16 m). Schaffhausen, 20. Juli Morgens 6 Uhr 3,65 m (19. Juli 3,70 m). Neßl, 20. Juli Morgens 6 Uhr 4,16 m (19. Juli 4,10 m). Maxau, 20. Juli Morgens 6 Uhr 6,06 m (19. Juli 6,08 m). Mannheim, 20. Juli Morgens 6 Uhr 6,18 m (19. Juli 6,31 m).

Vergnügungs- und Vereins-Anzeiger.

(Das Nähere bittet man aus dem Inseratenteil zu ersehen.)  
Mittwoch den 20. Juli:  
Cabels. Stenogr.-Verein. 9 Uhr Vereinsversammlung in der Role 1. Karlsruher Kynologenkub. 9 Uhr Vorstandssitzung im Landsfrucht Manoblenklub. 8 1/2 Uhr Probe für Ultime im Palmengarten. Männerturner. 8 1/2 U. 1. U. Herren. 3. Tr. 5 U. Mädch. Sophienstr. Stadigarten. 8 Uhr Konzert. 8 1/2 Uhr Herrenabteilung u. Boston-Duquetti. Stenogr.-Verein Stolze-Schrey. 8 1/2 U. Vereinsabend, Palmengarten. Turngemeinde. 8 1/2 Uhr Damenabteilung B. Götheplatz. Gartenstr. Turnvereinsch. 8 U. Turn. f. Frauen u. alt. Dam. Turnh. Schillerstraße.

Advertisement for 'Weißzahn's präp. Hafermehl' (Beste Kindernahrung) with a logo and descriptive text.

Advertisement for 'Bensdorp's B: Cacao' (reiner holländischer wohlschmeckend und nahrhaft leicht löslich) with a large logo.

Newcastle on Tyne, 19. Juli. (Tel.) Alle Angestellten vom großen Güterbahnhof von Newcastle stellten die Arbeit ein. Nach einer Massenversammlung der Bahn-Angestellten in Gateshead wurde angekündigt, daß der Streik auf Sunderland, Hartlepool und Wylth ausgedehnt wird. Der Vernehmung nach ist die Arbeitseinstellung auf die Behandlung der Angestellten seitens der Beamten zurückzuführen.

New-Castle on Tyne, 20. Juli. (Tel.) Der Ausstand im Nordosten nimmt einen immer größeren Umfang an. Voraussichtlich werden an dem Streik 25 000 bis 30 000 Mann teilnehmen.

Ottawa, 20. Juli. (Tel.) Infolge des Ausstandes verkehren auf dem gesamten kanadischen Trans-Continentaleisenbahnwege von Personenzügen weniger als die Hälfte. Der Güterverkehr ist gänzlich eingestellt. Circa 50 000 Mann sind am Ausstande beteiligt. Das Geschäftleben ist stark beeinträchtigt.

Gerichtszeitung.

Freiburg, 19. Juli. In der Nacht vom 17. auf den 18. April fand in dem nahen Schallstadt-Wolfenweiler eine Prügelei unter jungen Burtschen statt, wobei ein 19jähriger Landwirt mit namens Emil Boll von Schallstadt mit einer abgerissenen Zehnhaut einer Schlag auf den Kopf erhielt, daß er am andern Morgen tot im Bett lag; ihm war die Schädeldecke zertrümmert und eine Blutwunde ins Hirn getreten. Heute hatten sich die Angeklagten, die zwei Parteien bildeten, welche infolge einseitiger Einbildung sich schon längere Zeit feindlich gegenüberstanden, vor dem Straßengericht hier wegen Verletzung des § 227 St.G.B. zu verantworten. Die Angeklagten: Bahnarbeiter Adolf Kabis von Wolfenweiler erhielt 3 Monate Gefängnis, die er in der Untersuchungshaft abgeleistet hat, Hermann Stos, Bahnarbeiter von Wolfenweiler, welcher den gefährlichen Schlag dem Boll versetzte, 4 Monate Gefängnis, Rudolf Burggraf, Landwirt von Wolfenweiler, 3 Monate Gefängnis und die übrigen Angeklagten Freizeugnisse Bruno Schirmeyer von Wolfenweiler, Bahnarbeiter Leopold Stork von Wolfenweiler, Landwirt Paul Hanzer von Schallstadt, Bahnarbeiter Friedrich Schumacher von Halingen, wohnhaft in Schallstadt und Landwirt Hermann Burggraf von Wolfenweiler je 2 Monate Gefängnis und Anrechnung der Untersuchungshaft.

# Unser Sommer-Räumungs-Verkauf

## bietet Ihnen die beste Spargelegenheit!

Nützen Sie diese Vorteile!

# Geschwister Knopf.

### Bekanntmachung.

Die Herren Mitglieder des Bürgerausschusses beehre ich mich hiermit zu einer öffentlichen Versammlung auf

**Montag den 25. Juli d. J., nachmittags 5 Uhr,**  
in den großen Rathsaal ergebenst einzuladen.

**Tagesordnung:**

1. Vortrag mit der Firma Billing u. Zoller wegen Gelände-kaufes.
2. Umlegung von Grundstücken in der Gemarkung „Göhren“.
3. Vereinfachung der Allgemeinen Musikbildungsanstalt Karlsruhe mit dem Großherzoglichen Konservatorium für Musik.
4. Geländeübernahme zur Verbreiterung der Karlsruher Straße südlich der Friedhofstraße.
5. Verkauf von Gelände an der Eisenlohrstraße.
6. Fertigstellung der Auerstraße zwischen Raiterstraße und Ab- jalsbahn und Erlassung eines Gemeindebeschlusses über den Er- trag der Straßenkosten.
7. Verkauf von Gelände am Rheinhafen an die Firma Pfannkuch u. Cie., G. m. b. H.

Karlsruhe, den 18. Juli 1910.  
Der Oberbürgermeister. Siegriff. Lacher.

## Badischer Frauen-Verein. Frauenarbeitschule.

Am 5. September d. J., vormittags 8 Uhr, beginnen sämtliche Kurse der Frauenarbeitschule und zwar:

**Vormittagsunterricht:** Sandnähen, Maschinennähen, Kleider- machen und Kunstnähen.

**Nachmittagsunterricht:** Musterzeichnen, Weißbilden, Spinnweben, Roll- und Knopfarbeiten, Spitzenklöppeln, Fäden und Damastweben, Kusmachei, Frisieren, Feinbügeln, Freihand- und geometrisches Zeichnen, Musterzeichnen und Entwerfen, Buchführung und Geschäftsaufgabe.

1. Der Besuch obiger Kurse kann nach freier Wahl stattfinden, sofern keine Fach- oder Berufsausbildung gewählt wird.
2. Seminar für Handarbeitslehrerinnen.
3. Fachausbildung für Weißnäherinnen, Kleidermacherinnen und Büglerinnen.
4. Berufsausbildung für Zimmermädchen u. Kammerjungfern.

Auswärtige Schülerinnen können in der Anstalt volle Pension erhalten.

Anmeldungen werden von der Vorsteherin, Hauptlehrerin Frau! Josephine Mayer, im Anstaltsgebäude, Gartenstr. 47, entgegengenommen, ebenfalls bei den Schwestern der Frauenarbeitschule abgegeben und jede nähere Auskunft erteilt.

Vom 1. August ab bittet man Anmeldungen an die Kasse! des Badischen Frauenvereins, Gartenstraße 49, zu richten.

Karlsruhe, im Juli 1910. 10044.12.4  
Der Vorstand der Abteilung I.

## Kunststickererschule. Badischer Frauenverein.

Am 5. September d. J. beginnt in der Kunststickererschule ein neuer Kurs zur Ausbildung von Kunststickererinnen, sowie ein neuer Unterrichtskurs für feinere weibliche Handarbeiten.

Auf vielfachen Wunsch hat die Kunststickererschule den Zeichen- unterricht darin erweitert, daß Damen, die sich nur im Zeichnen aus- bilden wollen, diesen Unterricht auch in der Schule erhalten können. Mündliche Auskunft über obige Kurse wird vormittags zwischen 10-12 Uhr in der Kunststickererschule, Hans Thomaststraße 2, erteilt, wozu auch die Anmeldungen zu richten sind.

Karlsruhe, im Juni 1910. 9381.6.6  
Der Vorstand der Abteilung I.

## Badischer Frauenverein. Frauenarbeitschule.

Die Ausstellung der in den letzten Kursen gefertigten Arbeiten und Zeichnungen, sowie die Arbeiten der Schülerinnen, welche sich der II. Handarbeitslehrerinnenprüfung unterziehen, findet am folgenden Tagen in den Sälen der Frauenarbeitschule, Garten- straße 47 (Vorder- und Hintergebäude) statt:

**Samstag den 23. Juli, von 9-6 Uhr,**  
**Sonntag den 24. Juli, von 11-6 Uhr,**  
**Montag den 25. Juli, von 9-2 Uhr.**

Wir beehren uns, zum Besuch hiermit ergebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 19. Juli 1910. 10493.4.1  
Der Vorstand der Abteilung I.

## Badischer Frauenverein. Unterrichtskurse zur Ausbildung von Arbeitslehrerinnen (Industrielehrerinnen).

Die im laufenden Sommerkurs zur Ausbildung von Arbeits- lehrerinnen gefertigten Handarbeiten und Zeichnungen sind am

**Donnerstag den 21. d. Mts., von 9-6 Uhr, und**  
**Freitag den 22. d. Mts., von 9-2 Uhr**

im Anstaltsgebäude, Gartenstraße 45, ausgestellt.

Wir gestalten uns, zur Besichtigung dieser Ausstellung er- gebenst einzuladen.

Karlsruhe, den 19. Juli 1910. 10494.2.1  
Der Vorstand der Abteilung I.

## Trinkhörner, Pokale

Kränze, Becher, Bilder in Metall  
zu jeder Vereinsveranstaltung.

**Chrenpreise, Schieß- u. Sängerpriese**  
zu billigen Preisen empfiehlt in großer Auswahl 10502

**Chr. Fränkle, Goldschmied**  
Karlsruhe, Kaiser-Passage 7 und 8.

## Bank

Kapital jeder Höhe, Kredit auf eigenes Accept, Kaution, Hypothek etc. an Grosse- u. Fabrikfirmen kulant.  
J. A. 10013 Rudolf Moss, Frankfurt a. M.

## Artillerie-Bund „St. Barbara“ Karlsruhe.

Die Kameraden, welche Sonntag den 24. d. M. bei der

**Sondervorstellung „Wilhelm Tell“**

in Detigheim anwohnen wollen, mögen sich möglichst zur Sicherst- ellung der Karten, welche bis Samst- ag abgeholt werden können, in der Kürzenerlei Kaiserstraße 191, bei Herrn Lindenlaub, einzeichnen. 10492  
Der Vorstand.

## Stenographen-Verein Stolze-Schrey.

Jeden Mittwoch, abends 7/9 Uhr Vereins-Abend im Palmengarten (Herrenstr., Karlsruher Hof).

Ma zahlreiche Erscheinungen bitte Der Vorstand.

## Stenographenverein „Gabelberger“ gegründet 1872.

Jeden Mittwoch, abends von 9 Uhr ab, im Nebenzimmer des Gasthauses „zur Rose“ am Kaiser- platz Vereins-Versammlung.

Jeden ersten Mittwoch im Monat Monats-Versammlung.

Der Vorstand.

## Mandoline-Klub Karlsruhe. (Total Palmengarten, Herrenstraße)

Jeden Mittwoch, abends von 9 Uhr ab, im Nebenzimmer des Gasthauses „zur Rose“ am Kaiser- platz Vereins-Versammlung.

Jeden ersten Mittwoch im Monat Monats-Versammlung.

Der Vorstand.

## Probe. Der Vorstand.

## I. Karlsruher Kynologenklub

unter dem Protektariat: J. A. H. der stöß- herzogin Luise von Baden.

Heute abend 9 Uhr: Vorstand- u. Sitzung im Landstnecht.

## Frisch eingetroffen: Neue Grünkern Pfannkuch & Co.

22 Neue 10440  
Pfund 40 Pfg.

G. m. b. H. u. den bekannten Verkaufsstellen

## Stadtgarten-Theater.

Direktion: G. Rogin.  
Mittwoch, 20. Juli, abends 8 Uhr:  
Zum 5. Male:  
**Die geschiedene Frau.**  
Operette in 3 Akten von Wiff. Leon.  
Musik von Leo Fall.  
Regie: Herr Warbed.  
Dirigent: Dr. Fiebner. 10518

## Stadtgarten bei ungünstiger Witterung Festhalle.

Heute Mittwoch den 20. Juli, abends 8 Uhr:  
**Doppel-Konzert**  
veranstaltet vom 10441  
**The „Boston-Quartett“**  
W. G. Callinan, I. Tenor W. Towle, Bariton  
J. Malten, II. Tenor W. Norcross, Bass  
und der ganzen Kapelle des  
**Bad. Leib-Grenadier-Regts.**  
unter Leitung des Königlichen Musikdirektors Adolf Boettge.

Eintritt: Inhaber von Jahreskarten und von 40 Pfg.  
Kartenheften . . . . . 70 Pfg.  
Sonstige Personen . . . . .  
Musikabonnementskarten haben keine Gültigkeit.

## Morgen Donnerstag Café Bauer

abends von 9 Uhr bis nachts 1 Uhr  
**Künstler-Konzert**  
Gewähltes Programm.  
Eintritt frei. Hermann Wolff. 10520

## Moninger-Garten

Heute Mittwoch abend: 10522  
**Operetten-Konzert**  
unter der Leitg. des Hrn. Kgl. Obermusikmeisters H. Eise.  
Eintritt 20 Pfg. Eintritt 20 Pfg.  
Wenn schlechte Witterung, findet das Konzert Samstag den 23. statt.

## Eine Woche in der Schweiz!

Besuch der schönsten Teile in bequemer Weise.  
Abreisen von Basel: Sonntag, 31. Juli und 7. August

Von Basel über Biel, Lausanne, Genfersee, Montreux, Vevey, Schloß Chillon, Les Abants, Joux, Evian, Thun, Interlaken, Brienzsee, Brienz, Meiringen, Aare, Schilch, Reichenbachfälle, Alpbachfall, Brünigpass, Vierwaldstättersee, Brunnen, Aargau, Aargau, Zollikofen, Müti, Büren, Luzern und zurück nach Basel. Innerhalb 45 Tagen.

Erstklassige Ausführung.  
(bei Fahrt 2 Kl. M. 17 Ju- (Schlag), Voll, vora. Verpfleg. Hotels u. i. m. Führung. Kleine Teilnehmerzahl.)  
Preis der Reise: Mk. 120  
Prospekt durch 6888a.4.1  
Lloyd-Reisebureau, Strassburg i. Elsass.

## Wohlbehagen mit Sommerfrische!

Sich wohl fühlen in feiner Kleidung, das ist ein höchst angenehmer Zustand, den man sich besonders verschaffen, wenn man zur Erholung reist. Eine zweckmäßige Bekleidung in

Schuhwaren aller Art,  
Gesundheits-Wäsche für Damen u. Herren,  
Reform-Leibchen, Büstenhalter, Binden,  
Socken u. Strümpfe, Holenträger,  
Hängematten etc.,

ferner:  
Gesundheits-Wabrunsmittel kaufen Sie im Spezialgeschäft  
**Reformhaus zur Gesundheit, L. Neubert,**  
Karlsruhe, Kaiserstr. 40. 10497  
Sonntags geschlossen. Telefon 2742.

## Residenz-Theater Waldstraße 30.

Stets die allerneuesten Attraktionen, z. Teil eigene Aufnahme. Anerkannt-erstklassige nur de- cente Familien-Programme in flimmerfreien Vorführungen und fachmännischer Inszenierung.

**Programm.**  
Mittwoch, 20., Donner- tag, 21., Freitag, 22. un- terbrochen von nachmittags 3 Uhr bis abends 11 Uhr.

Oliver Twist. Drama. (Pathe Freres).  
Lottchen als Laufmäl- del. Lustige Szene. (Pathe Freres).  
Weisst du Mutter! was I träumt hab. Tonbild. Dusk. (Pathe Freres).  
Historischer Handwer- kerfestzug im 19. Jahr- hundert. Eigene Aufnahme. Ein Kanonenduell. Humoristischer Film v. Italia Ges. Roma.  
Ehrene Disziplin. (Her- liche Kinematographie). — De- likates passionales Su jets nach der Natur. (Grosse farbige Flämmchen). Auf Urlaub. In der Wirtschaft des Vaters. Die Falschmünzer. Aufbruch zum Jahrmak. Das Geschenk für den Sohn. Göttliche Vor- sehung. Die wirklichen Schul- digen.  
Ein erträgliches Geschäft. Henri Müller, Hamburg. Grossartiger Ull.  
Im Lande der Affen und Schlangen. Farben- kinematographie aus der Natur von Pathe Freres.  
„Tontolmi“, ein Knabe als Stier- kämpfer von Chines. Rom. Aeusserst humoristisch wirk- kender Komiker u. Equilibrist, der Zwerchfell erschütternde Lachstürme entfesseln wird.  
Während der Pausen Caruso- Vorträge. 10444

## Verloren oder vertauscht ein gelber Handkoffer

aus Leder im Zuge Karlsruhe- Florzheim, II. Klasse. Finder wird gebeten, gegen hohe Belohnung den- selben an seinen nach Herrn W. C. Hays, Flinschen, Türkenstraße 6, Pension Washelm. 6919a.2.1

## Suche tüchtigen Kaufmann

mit 8-12000 M. Einlage, welcher mich während anderweitiger An- anspruchnahme vertritt. Reellere mehr auf Tüchtigkeit als auf hohe Einlage. Brandentenne nicht nötig. Offerten unt. Nr. 69181 an die Exp. der „Bad. Presse“ erb. 3.1

## Wer nimmt

6 Wochen altes Kind in Pflege? Offerten unter Nr. 69182 an die Expedition der „Bad. Presse“ erb.

## Tüchtiger Bäcker sucht

## Bäckerei

zu pachten, am liebsten in kleinerer Stadt. Offerten unter Nr. 6915a an die Exp. der „Bad. Presse“. 2.1

## Schlafzimmer-Einrichtung

(2 Betten) zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter L. M. 104 postlagernd Florz- heim erbeten. 6918a.2.1

## Zu kaufen gesucht

ein gut erhaltener Fleis- chwarenschrank auf Wir- schaftsbuffet, womöglich mit Eis- fühlung. Gefl. Offert. n. Nr. 6916a an die Exp. der „Bad. Presse“.

## Piano, sehr gut er- halten, wird ganz billig abgegeben.

Bahnstr. 14, 3. St.

## Kinderbettstelle

neu, elegant, für nur 9 M. zu verk. Berner, Schloßplatz 13, Eingang Karl-Friedrichstr., part., r. 92955

## Zu verkaufen

ein ge- alterhaltener Erb. 92936  
Näheres Humboldtstr. 29, I. St.

## Zu verkaufen oder zu verpachten

gegen junge Gänse oder Enten junge, englische Zedern, Silber- u. belgische Kiefernsetzen. Näheres Humboldtstr. 29, I. St.

## Zu verkaufen Schwefel

Größe 42. Anzahl. weisse Herren- hosen, Wollstrümpfen und verich. 92934  
Sopienstr. 142, part.

### Waren-Versteigerung.

Mittwoch, den 20. Juli, nachm. 2 Uhr, letzter Tag, werde ich im Auftrage  
**Rüppurrerstraße 20**

gegen bar öffentlich versteigern:  
10 Mille Zigarren, Zigaretten, Damen- und Herrenregenschirme, Unterzüge, Strohhüte, Damen-Handtaschen, Brieftaschen, Zeichenbücher, Servietten, Herren-Anzugstoffe, Tafelaufsätze, Damen-Ärmel, Tischdecken, Juchelgeschweife, Kognak, Liköre, Uhren, Leinwand, Nadeln, Nähmaschinen, Bildertafeln, 1 Partie Kinder-Handschuhe Nr. 27-33 und noch versch.  
Liebhaber laden höf. ein

**J. Madlener, Auktionator.**

N.B. Versteigerungen aller Art werden angenommen. 106500

### Fahrrad-Versteigerung.

Donnerstag, den 21. Juli d. J., nachmittags 2 Uhr beginnend, werden im Auftrage Komod-Anlage 11, 3 Treppen hoch, folgende, zum Nachlaß der Oberrechnungsrat Joh. Sillinger Wwe., Karte, geb. Kaiser, gehörigen Gegenstände gegen Barzahlung öffentlich versteigert:  
2 Christentische, 1 Vertiko, 2 Kommoden, 1 Konsole, 1 Schreibstisch, 1 Nähmaschine, 2 Nachttische, 5 versch. Tische, 1 Schreibtisch, 1 Kabinett, 1 Mannege, 1 Bildständer, 2 Kassetten, 1 Kassetten mit Einrichtung, 1 Kassetten mit Koffer, 1 Bücherregal, 1 Vertiko, 1 Regulator, 1 Wanduhr, Bilder, Spiegel, Vorhänge und Portieren, Teppiche, Koffer, Bett-, Leib- und Tischwäsche, ferner 1 Küchenstuhl, 6 Christentische, 12 Dessertmesser, 1 Gasbrenn. Tisch, 2 Schätze, Küchengerät und sonstiger Hausat., 10499  
mögl. Kaufliebhaber einladen

**J. Gromer, Vorsitzender des Ortsgerichts I.**

### Versteigerung.

Donnerstag den 21. Juli d. J., vormittags 9 Uhr, werden im Auftrage, Douglasstraße 14, parterre, versteigert:  
Diverse kleine Sachen u. a. 10 versilberte und geschnitzte Konsole, Buchschloß mit Gläser, Vasen, 6 feine alte Stuhlampen mit Bronze, Kassettenlampe, 1 großes Selgenmöde in breiter Goldrahme, 1,80 zu 1,50 m, 3 Paar alte und braune Portieren und Vorhänge, 1 großer alter Schminktisch, 1 geschnitztes Tintenzug mit Uhr u. dergl. Nähtisch, Kindersessel, 1 einf. Bettstelle mit Holz- und Federbetten, Schiffsstühle, 1 eichen. Schreibtisch, 1 Tischstühle, 12 eichene Stühle, 1 eleganter Mahagoniumbau mit Sofa, in Vrolatbezug, 1 Ausziehtisch, 2 versilb. Wandtische, Blumenständer, 2 Säulen, 1 Mahagoniumtisch mit Marmor, 1 Gaslampe, Staffelei, 1 ff. Bildstühle mit 2 Kassetten, 1 Mahagonium-Kleiderschrank, 1 Bücherregal, schwarz mit Bronze und eingelegt, 2 fünfarm. Leuchter, 1 Truhe mit Messingrelief (4 Jahreszeiten), 2 große Büsten (1 Relief in Goldrahme, Großherzog), mehrere Bilder, 1 Reliquar, 2 große Bilder im alten, breiten Goldrahmen, 1,20 zu 1 Meter, 1 Retroscum-Gängelampe in Silbermetall, 1 Kupfertisch (Desserttisch), 1 Zinnschüssel, u. dergl.  
10484.2.2 **B. Kossmann, Auktionator.**

### Versteigerung.

Donnerstag den 21. Juli, nachmittags 2 1/2 Uhr, versteigere ich im Auftrage gegen Barzahlung  
**Rudolfstraße 12 im Quergebäude:**

6 Betten, hochhaupte und andere, 2 zweit. Schränke, 4 eint. Schränke, 1 Christentisch, 2 Vertiko, Auszug, Zimmer- u. Küchentische, Stühle, 1 Nachttisch, 2 Nachttische mit Marmor, 2 Tischkommoden, 1 Kommode, 3 Sofa, 1 Divan, 2 Chaiselongue, 2 Küchenstühle, 2 Verden, 1 doppelten Schreibtisch, 1 Vogelkäfig mit Ständer, 1 Schreibtisch, 1 bad. Kasse, Mahagoniumtisch mit Toilettebecken, Gänge- und Schlangen, 2 Wagen mit Gewichte für Speerei oder dergl. Handlungen, 1 Schatulle, 1 Bombe mit Gläsern, 1 dreiflamm. Koffer für elektrisch, 1 Spiegel mit Goldrahmen, 1 Kinderwagen, 6 silberne Kaffeelöffel mit Stiel, 1 silber. Tafelset, silberne und goldene Damen- und Herren-Unterbetten, 7 goldene Damen- und Herren-Brillantringe, und sonst noch Verschiederenes, mögl. Liebhaber höf. einladen

**D. Gutmann, Auktionsgeschäft,**

Rudolfstraße 12 im Quergebäude. 382979  
N.B. Versteigerungen aller Art werden angenommen.

### Kaiserstr. 79 Schoch 79 Kaiserstr. Haus für Gelegenheitskäufe Räumungs-Verkauf.

Offerierte 10482

zu ganz besonders reduzierten Preisen:  
**Damen-Hemden** mit breit. Stickereien, Band-Durchzug, St. Mk. 1.95  
**Damen-Beinkleider** m. breit. Stickereien von Mk. 1.65 an  
**Unterröcke, Untertaillen** billigst.

Einzelne weiße Taschentücher für Herren und Damen 80 lange Vorrat 6 Stück 65 Pfg  
**Lüster-Unterröcke** reich garniert mit breiten Volants zum Ausschneiden Stück Mk. 2.25

Versand nach auswärts per Nachnahme.

### Verkauf von Bauplätzen.

Zur Erstellung herrschaftlicher Etagenhäuser (zulässig 3 Stockwerke, ferner Wohnung im Mansardstock) sind an der Maxaubahn, Wendt- u. Dragonerstrasse Plätze einschliesslich Strassen-, Kanal- und Bordsteinkosten zu Mk. 45.- pro pm zu verkaufen. Nähere Auskunft unter Vorlage des Bauungsplanes im Bureau Zähringerstrasse 102. 4195\*

### Haus-Verkauf.

Im Zentrum der Stadt, in verkehrsreicher Lage, ist ein 3stöckiges Wohnhaus mit Hintergebäude, in welchem seit Jahren ein gut gehendes Kolonialwarengeschäft betrieben wird, Umstände halber zu verkaufen. Off. unter Nr. 329362 an die Exped. der „Bad. Presse“.

1 schöne, neue 3-teil. Matrasse, Damen-Fahrrad, gut erhalten, in Brillrot, Nr. 15.- zu verkaufen, für 50 Mk. zu verkaufen. 329265 Leffingstr. 33, im Hof. 329367 Schillerstr. 48, III. L.

### Sport

Für Knaben und Burschen entsprechend billiger in größter Auswahl.

Sämtliche Loden-Sachen sind wasserdicht imprägniert.

### Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 22. Juli 1910, nachmittags 2 Uhr,

werde ich in Wörzheim im Pfandlokal, Gymnasiumstraße 97, gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:

1 Pferd (Braunpau),  
Daran anschließend an Ort und Stelle:  
1 Fahrradmaschinenmaschine mit Zubehör. 6830a  
Wörzheim, den 18. Juli 1910.  
**Rössle, Gerichtsvollzieher,**  
Kronprinzenstraße 6.

### Zwangs-Versteigerung.

Donnerstag den 21. und Freitag den 22. Juli d. J., jeweils nachmittags 2 Uhr,

werde ich Hauptstraße 42 dahier

ca. 120 versch. Felle, ca. 70 versch. Häute, ca. 190 Paar versch. Schuhe, 1 große Partie Sohlleder, Spalt- und Zeugleder, Nährriemen, Futter, Creme, Stiefelsohlen u. Holz-nägel, Fettsäure, 2 Kromriemen à 54 Mtr., 2 Kromriemen à 95 Mtr., 17 Leder-Schneidmesser und noch versch. verschiedenes. 6882a.2  
gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege voranschreitlich bestimmt öffentlich versteigern.  
Heidelberg, 19. Juli 1910.  
**Viernoisel, Gerichtsvollzieher.**

### Zwangs-Versteigerung.

Freitag den 22. Juli 1910, nachmittags 2 Uhr,

werde ich in Neuborf mit Zusammenkunft am Rathaus gegen bare Zahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern:  
1 Handfähe mit Dreh- u. Bohrapparat für Hand- u. Fußbetrieb, verschiedene Wagner-Handwerkzeuge und Geräte, 1 Kessel, 1 eiserner Badofen u. Verschiederenes. 6929a  
Wülzburg, den 17. Juli 1910.  
**Werlang, Gerichtsvollzieher.**

### Betrag Kleider!!!

Schulden werden am besten bezahlt bei  
329220.5.2  
**J. Gross, Marzgrafenstr. 16.**  
Vollkarte genügt.

### Krankenpflegerin.

tüchtige, nimmt von morgen, Donnerstag, ab weitere Pflegen, auch Wochenpflege, sowie Nachtmachen an.  
329323 Friesenstr. 10, 3 Trepp.

### Lehrerin

erteilt während der Ferien Nachhilfestunden in allen Unterrichtsfächern zu mäßigem Preis.  
Offerten unter Nr. 329345 an die Expedition der „Bad. Presse“ erbeten.

### Kompi. Bett.

halbr. poliert, 2 eint. Bettst. zu mit Kösten u. Matrasen, 1 Heines Sofa, 2 Kassetten, 1 Ausziehtisch, gebrauch, billig zu verkaufen. 2.1  
329367 Herrenstr. 40, par.

### Praktische Loden-Bekleidung

Für Herren:  
Sport-Anzüge aus gemasterten Loden M. 19.50 bis M. 58.—  
Loden-Anzüge uni grau u. oliv, M. 19.50 bis M. 38.—  
Sport-Capes für Jäger und Touristen M. 19.50 bis M. 36.—  
Loden-Pelerinen grau Strich-loden M. 10.50 bis M. 28.—  
Loden-Mäntel Façon Garmisch, Bozen, Graz M. 22.— bis M. 36.—  
Gummi-Mäntel neue Sendungen eingetroffen M. 15.50 bis M. 45.—

### Spiegel & Wels

Größtes Spezialhaus für feinste Herren- u. Knaben-Bekleidung.

### Reise

### Sonder-Abteilung:

Auto- und Livrèen-Bekleidung.

Damen- und Mädchen-Pelerinen und Mäntel 10489

### Schluss des Räumungs-Verkaufes

Samstag den 23. Juli. Telephon 579.

Zwischen 1-2 Uhr sind unsere Geschäftsräume geschlossen. 10517

**Geschwister Baer, Spezialhaus für Braut- und Kinder-Ausstattungen.**  
Kaiserstrasse 149.

### Große Vorteile Räumungs-Verkauf

in Kinderwagen, Fahrstühlen, Kindermöbel, Garten- und Verandamöbel, Liege- und Ruhestühle, Reisetörbe, Korbwaren mit  
**10-30% Rabatt.** 10521

### J. Hess, Kaiserstraße Nr. 123

Kindergarten- und Korbwarenhans. Katalog gratis. Billige Preise. Versand franco.

### Neuen Operetten-Theater

Mittwoch den 20. Juli 1910 folgende Neuaufnahmen aus

### Der Graf von Luxemburg.

Operette in 3 Akten, Musik von Franz Lehár.

Was ich im Traume nur erseh  
Polkatänzer  
Mein Ahnherr war der Luxemburg  
Bohems Duett  
Wir bummeln durchs Leben  
Dieber Freund man greift nicht nach den Sternen  
Er geht links, sie geht rechts  
Ich bin verliebt  
Falterlied  
Nädel klein, Nädel fein  
Luxemburg-Marsh etc.

Jul. Sachs.  
Lisa Weise.  
Fritz Werner.  
Carl Bachmann.  
Lisa Weise.  
Fritz Werner.  
Nizzi Wirth.  
Jul. Sachs.  
Großes Jumbo-Orchester

### Johannes Schlaile, Karlsruhe i. B.

Größtes Sprechmaschinen-Spezialgeschäft Badens. Heber 10000 Platten am Lager. 10503  
Douglasstraße 24, direkt neben der Hauptpost.

### Verloren

übergrüne Herrenweste. Abzugeben gegen gute Belohnung Karls- Wilhelmstr. 24, 3. St. 329371

### Stieber!!!

gibt nachweislich höchste Preise für abgelegte Herren- u. Damenkleider, Stiefel u. i. w. Bitte, gerätlich mitzubringen.  
J. Stieber, Marzgrafenstr. 19. Telephon Nr. 2477 im Stadt.

### II. Hypothek, Mk. 14000.-

auf 2 Säuler gegen gute Sicherheit und Referenzen von bündl. Zinszahler auf 1. Okt. od. früher gelöst. Offerten unter Nr. 10516 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

### Pferd-Kauf.

Ein Pferd in gute Bande für etwas Landwirtschaft zu kaufen gesucht. Off. nebst Alter und Preis unter Nr. 10517 an die Exped. der „Bad. Presse“ abzugeben.

### Zugpferd,

für leichtes Fuhrwerk, stumm, und nicht über 6 Jahre alt, zu kaufen gesucht.  
Off. mit Preis unt. Nr. 329331 an die Exped. der „Bad. Presse“

### Pianino,

so gut wie neu, abzugeben.  
H. Müller, Wilhelmstraße 44.

### Taschendivan.

neuer Stoffdivan, älterer mit neuem Bezug, sowie ein Sofa, billig zu verkaufen.  
Wilhelmstr. 7, I. Stod. 329277

### Oliver-Schreibmaschine,

sehr gut erhalten, ist billig zu verkaufen.  
Kaiser-Basise 18. 10153\*

Danksagung.

Für die viele herzliche und frostreiche Teilnahme, sowie die zahlreichen, überaus schönen Kranzspenden, welche mir beim Hinscheiden meiner lieben Gattin

Frau Johanna Luipold

zugegangen sind, spreche ich meinen herzlichsten Dank aus.

Karlsruhe i. B., den 20. Juli 1910.

Wilhelm Luipold.

Familie Hermann Streissguth, Lehr.

Danksagung.

Für die vielen Beweise aufrichtiger Teilnahme anlässlich des Hinscheidens unserer lieben unberechenlichen Tante u. Schwägerin

Salome Rupp Wwe., geb. Seufert

für die zahlreiche Beileidbegleitung und die vielen Kranzspenden sagen wir herzlichsten Dank. Insbesondere innigsten Dank für die tröstlichen Worte des Herrn Stadtpfarrer Sindingen, sowie für seine Besuche am Krankenlager der lieben Entschlafenen.

Die trauernden Hinterbliebenen:

Ludwig Franz und Frau Lydia, geb. Seufert.

Kohlen

Ausnahme-Angebot nur 8 Tage Gültigkeit.

Aus den eingetroffenen Kähnen

„Friedrika Drughorn“, „Norma“, „Wilhelmina“, „Leo XIII.“

offizieren wir in unserer bewährten, bekannt guten Qualität

prima Musskohlen II zu Mk. 1.10 p. Ztr.

frei vors Haus geliefert, in Keller 5 Pfg. meh.

Prompte reelle Bedienung.

Syndikatsfreies

Kohlen-Kontor Ludwigshafen a. Rh., G. m. b. H., Karlsruhe, Karlstrasse 20.

Telephon 2644. Lager: Westbahnhof, Heustrasse.

Grad- u. Gehrod-Anzüge sowie Theater-Kostüme verleiht

Eine große Partie leere Kisten

find zu verkaufen im Lebensbedürfnisverein

Herren-Fahrrad, mit Freilauf billig zu verkaufen

Gute Kochherde, email u. lackiert, werden umständehalber zu spottbilligen Preisen abgegeben

Willig zu verkaufen ein hochkantiges Bett, wie neu, sowie eine Bettstube mit Holz, Küchenschrank, Sofa

Stellen-Angebote

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Bureau-Verband, Reform-Büroausstattung, nächst Kaiserstr. u. Söckstraße.

Eisenbeton-Ingenieur

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Bureau-Verband, Reform-Büroausstattung, nächst Kaiserstr. u. Söckstraße.

Eisenbeton-Ingenieur

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Bureau-Verband, Reform-Büroausstattung, nächst Kaiserstr. u. Söckstraße.

Eisenbeton-Ingenieur

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Bureau-Verband, Reform-Büroausstattung, nächst Kaiserstr. u. Söckstraße.

Eisenbeton-Ingenieur

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Bureau-Verband, Reform-Büroausstattung, nächst Kaiserstr. u. Söckstraße.

Eisenbeton-Ingenieur

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Bureau-Verband, Reform-Büroausstattung, nächst Kaiserstr. u. Söckstraße.

Eisenbeton-Ingenieur

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Bureau-Verband, Reform-Büroausstattung, nächst Kaiserstr. u. Söckstraße.

Eisenbeton-Ingenieur

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Bureau-Verband, Reform-Büroausstattung, nächst Kaiserstr. u. Söckstraße.

Eisenbeton-Ingenieur

Wir suchen sofort und später 1. Sekretärin, Gehalt 200 Mark, 1. Buchhalter nach Winter a. Redar, 1. Schreiberin, Essen a. Ruhr, 1. Bauingenieur, Saarbrücken u. sonstigen

Stellen-Gesuche.

Stellungsuchenden Damen und Herren

die einen besser bezahlten Posten aufsuchen. Bureau wünschen, empfehle ich den Besuch meiner Kurse in:

Schön schreiben, Stenographie, Buchführung (einf., dopp., amerit.), Maschinenschreiben, Mundschrift, Kaufmann, Rechnen, Wechsellehre, Korrespondenz etc.

a Kursus 10-20 Mk.

Deutsch, Englisch, Französisch.

Am 1. August beginnen neue Kurse.

Tages- u. Abendkurse.

Nachweisbar erfolgreiche kostenlose Stellenvermittlung.

Kursus für Kunst u. Prospekt gratis durch die 10470.4.1

Handelsschule „Merkur“

Karlruhe, Kaiserstr. 113.

Telephon 2018.

Geschäftsmann

(Privat), in guten Verhältnissen, sucht geeigneten

Vertrauensposten in Geschäft oder Bureau.

Off. unter Nr. 229800 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Ein selbständiger Maurerpolier sucht, getrieben auf sehr gute Zeugnisse, hier oder

Polier-Stelle auswärts. Offerten unter Nr. 229800 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb.

Mechaniker

Lehrstelle-Gesuch:

Für einen jungen Mann, welcher gegenwärtig die Prüfung für ein. Fein- u. Metallhandwerk macht, wird für eine Fabr. prakt. Lehrtätigkeit eine Stelle gesucht. Kost und Wohnung muss im Laufe sein und wird hierfür eine Vergütung geleistet. Angebote bitte man an Y. Hoffmann in Sinsheim o. d. Elsenz zu richten.

Erzieherin!

Gebildete, geachtete Frau, katholisch, der französische Sprache im Wort und Schrift mächtig (im Ausland erlernt), sucht Stellung bei 2 größeren Kindern, um dieselben zu beaufsichtigen und die Schulaufgaben bei besserer Schulleitung zu übernehmen. Gehalt 85-100 Mk. pro Monat bei freier Station inkl. Wäsche. Fraulein spricht fließend französisch, gibt Unterricht in Grammatik und Konversation. Offerten unter Nr. 6014 an die Exped. der „Bad. Presse“ erbeten.

Stellen suchen

B. off. ob 1. Haupt- u. Nebenstellen, die suchen können. Maschinenbau, das perfekt schneiden kann, sowie Maschinen nach auswärts. 229848 Bureau Böhm, Bürgerstr. 10.

Junge, unabhängige Frau sucht Stelle zum Waschen in hiesigem Hotel, ebentl. auch Privat. Nr. 10448/23, 5. St. d. r. 229826

Vermietungen

Auswärts.

Ein mittleres, gutgehendes Restaurant- u. Lokalverw. Geschäft ist per 1. Oktober preiswert zu vermieten. Anfragen erbeten unter Nr. 6898a an die Exped. der „Bad. Presse“.

Faden, Kaiserstrasse, 2 großer Schaufenster, elektr. Beleuchtung u. antonischem Zimmer, nebst Keller und Mansarde. Off. auf 1. Oktober d. Js. billig zu vermieten. Näheres Kaiserstr. 36, 3. St. d. r. 10260

Driegstrasse 104

ist der 2. St. mit 7 Zimmern und reichlichem Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. 10088\*

Wohnungen zu vermieten

3 od. 7 Zimmer. Ertragbar. Serrenstr. 15 im Bismarckpark. 9668\*

Freundliche, komfortabel eingerichtete 6 Zimmer-Wohnung ist zum 1. Oktober zu vermieten. 229118.3.3 Kaiserstr. 166, 2. St.

Herrschaftswohnung,

Gartenstr. 52, vis-a-vis der Archibergstr.-Anlagen, 2. St., 7 Zimmer, Bad und schönes Zubeh. auf 1. Okt. od. früh. z. verm. 10260

Herrschaftswohn.,

Sofienstr. 97, 5 Zimmer nebst Zubeh. auf 1. Okt. zu verm. Näheres bei G. Haberstroh, Amalienstr. 28, 3. St. d. r. 229827

Herrschaftswohnung:

5-6 geräumige, modern ausgestattete Zimmer mit 2 Erker u. großer Veranda. Gas, elektr. Licht, Badzimmer, Verlehen mit Dampfheizung etc. Küche mit Speisekammer, Wäschemaschine, 2 Kellerräumen, Anteil an der Backstube, Trockenständer und Garten per 1. Oktober zu vermieten. Näheres 5 u m b o l d t s t r a ß e 27, 2. St. d. r. 10496.3.1

Eine schöne Wohnung

von 6 Zimmern samt Zubeh. auf der 1. Oberst. zu vermieten. Zu erfragen Akademiestr. 42 im Laden. 10495.3.1

Moderne

5 Zimmer-Wohnung

in der Kaiser-Allee, mit Bad, Balkon etc. per sofort preiswert zu vermieten. Näheres Moltkestr. Nr. 81, Ecke Blücherstr. 8833\*

Waldftrasse 50

ist der 3. St. d. r. 5 Zimmern mit Balkon, Badzimmer etc. per sofort oder später zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 9118

Eckwohnung

5 Zimmer, reichlich Zubeh. auf 1. Okt. d. J. Serrenstr. 25, zu vermieten. 9994.2.2

Näheres daselbst im Laden.

5 Zimmer-Wohnung

Durlacher-Allee 29 a mit Veranda, u. reichl. Zubeh. auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres par. 229123.3.2

Seifertstr. Nr. 7

ist schöne 4 od. 5 Zimmer-Wohnung von 4-5 Zimmern auf 1. Oktober oder früher zu vermieten. Näheres daselbst im 2. St. d. r. 9967\*

Leopoldstr. 20

1. St. d. r. 5 Zimmerwohnung, bezw. 4 Zimmer mit Bad und allem Zubeh. sofort oder später zu verm. Näheres Leopoldstr. 20, 2. St. d. r. 229829

Leopoldstr. 25

ist der 11. St. d. r. 5 Zimmern, ein kleines Zimmer, Veranda und sonst. Zubeh. auf 1. Oktober oder früher zu verm. Näheres daselbst. 229127

Zu vermieten:

Karl-Wilhelmstr. 32, 3. St. d. r. 5 Zimmerwohnung mit Bad und Zubeh. per 1. Okt. er.

Ludwig-Wilhelmstr. 21, 2. St. d. r. 4 Zimmerwohnung mit Zubeh. per 1. Okt. er.

Sumboldstr. 29, 4. St. d. r. 3 Zimmerwohnung sof. oder später.

Brunnstr. 1, 3. St. d. r. 3 Zimmerwohnung sofort oder später.

Näheres Sommerstr. 14, 1. St., oder Karl-Wilhelmstr. 38, Wochenverhältnisse.

Telephon 2543.

Neubau.

Edele Kaiser-Allee und Gändelstr. sind große, sonnige Dreizimmerwohnungen

mit und ohne Bad, Mansarde und Kammer auf 1. Oktober zu verm. Näheres im Bau oder Roonstr. 24 im Bureau. 9894\*

3 Zimmer-Wohnung.

Moltkestr. 3, 4. St. d. r. ist per 1. Oktober eine schöne Wohnung mit Küche, Terrasse, Gartenanteil zu vermieten. 10389

Näheres Klausstr. Nr. 9, II. Wegen Verlegung ill. Hochstr. 22, 2. St. d. r. eine schöne Dreizimmerwohnung nebst Bad u. Mansardenzimmer, mit Balkon, Veranda, Küche, Keller per 1. Oktober evtl. früher preiswert zu vermieten. Näheres im Laden daselbst. 229234

Eine schöne 3 Zimmerwohnung mit Gas und Wasser auf 1. Oktober zu vermieten. Grünwinkel, Neubrüderstr. Nr. 2, II. St. d. r. 229253

Schöne große 3 Zimmerwohnung nebst Zubeh. billig zu vermieten. Näheres Ladenerstr. 14, Lad. 229318

Schöne 3 Zimmer-Wohnung in ruhiger Straße, billig zu vermieten. f. ruhige, dauerhafte Wohnung auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres Garbstr. 4d, 2. St. d. r. 22917.6

Südstr. Schöne 2 Zimmerwohnung, hochparterre, nebst Mansarde, Backstube, Trockenständer und Keller in gutem Haus, an Familie ohne Kinder, eingetragene Verhältnisse, auf 1. Okt. zu verm. Off. unt. 229386 an die Exped. der „Bad. Presse“.

Umlandstr. 20, II.,

ist eine 1 Zimmerwohnung mit Küche und Zubeh. auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen daselbst im 2. St. d. r. 228806

Alberstr. 6, Wohnung, 4 Zimmer, 1 Badzimmer, nebst Zubeh. auf 1. Okt. zu vermieten. 229564

Näheres im Laden daselbst.

Bismarckstr. ist eine geräumige Wohnung in 2. St. d. r. mit f. Balkon, 5-6 Zimmer u. Zubeh. evtl. Bad zu billigem Preis zu verm. Näheres Stefaniest. 34

Bismarckstr. 5 ist eine schöne 3 od. 4 Zimmerwohnung im Querschnitt 2. St. d. r. zu verm. 229858

Näheres Karlsruh. 94, part.

Im Zentrum

nächst dem Hauptbahnhof, schönster, gesunder und freier Lage Wohnung von 3, 4 oder 5 Zimmern zu vermieten.

Näheres Steinstr. 23, Druckereibüro. 10189.6.4

Gerwigstr. 36 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung auf 1. Okt. zu vermieten.

Näheres beim Hausverwalter Reichenstr. 29, III., r. 10498

Serenstr. 27, 2 Trepp. hoch, ist freundl. Wohnung von 5 Zimmern per 1. Okt. zu vermieten. 229043

Näheres daselbst part.

Kaiserstr. 47 ist im 2. St. d. r. eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, an eine ruhige Familie auf 1. Okt. zu verm. 229811

Klausstr. Nr. 31 ist im 4. St. d. r. 5 Zimmer mit reichlichem Zubeh. und freier Aussicht auf 1. Oktober zu vermieten. Preis 550 Mark. 228879

Luisenstr. 41, Seitenbau, 2 große Zimmer, Küche, Keller, an erachtene Familie oder mit einem Kinde, auf 1. Okt. zu verm. Näheres 2. St. d. r. 229228

Marienstr. 70 ist eine Mansardenwohnung von 1-2 Zimmern mit Küche, Badzimmer, Verlehen zu verm. Näheres im 2. St. d. r. 22919.3.2

Mathystr. 10 sind 5 u. 6 Zimmer, ohne vis-a-vis, Balkon, Küche, Badraum, reichl. Zugeh. auf verm. Näheres 1 Trepp. 229337

Hübstr. 13, part., auf 1. Okt. zu vermieten. Wohnung, 5 Zimmer u. Zubeh. und Mansardenwohnung, 2 Zimmer mit Gds., abt. abt. zu verm. 2. St. d. r. 229228

Hübstr. Nr. 14 ist eine Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubeh. 2. St. d. r. auf sofort, sowie eine solche von 4 Zimmern auf 1. Oktober zu verm. Näheres im Laden. 228666

Hübstr. Nr. 70, 4. St., ohne vis-a-vis, 4 gr. Zimmer u. Küche in ruhiger Lage auf 1. Okt. od. früher. Näheres 2. St. d. r. 10501\*

Schützenstr. 62 ist sofort evtl. 1. Aug. ein großes Zimmer mit Küche sehr billig zu vermieten. 229255

Starnbergstr. 6 ist eine schöne Mansardenwohn. i. 4. St. d. r. auf 1. Okt. zu verm. Näheres par. 229314

Umlandstr. 12 ist im 3. St. d. r. eine 3 Zimmerwohnung mit Koch- u. Leuchtgas auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfr. part. 229082.3.8

Weidenstr. 35 ist eine schöne 3 Zimmerwohnung im 1. St. d. r. rechts auf 1. Okt. zu vermieten. Näheres im Querschnitt 1. St. d. r. rechts od. Karlsruh. 94, part. 228855

Werderstr. 57 (Sommerseite) ist eine schöne, freundl. Wohnung m. freudl. Treppenaufg., bestehend aus 8 geräumigen Zimmern, groß. Küche, Mansarde, Keller und Anteil an der Backstube mit Wasserleitung per 1. Okt. zu vermieten. Näheres parterre oder im Kontor über dem Hofe. 10389

Winterstr. 40, 1. St. d. r. 4 Zimmer, 2. St. d. r. 4 Zimmer, auf 1. Oktober zu verm. Näheres Serrenstr. 5 bei Höller. 10216\*

Yaffstr. 25, 2. St. d. r. eine Wohnung, 3 Zimmer, Küche, Keller, Seitenstr. 160 a, 4. St. d. r. eine Wohnung, 2 Zimmer, Küche, Keller, f. ein gut möbl. Zimmer, per 1. Okt. zu verm. Zu erfr. daselbst. 229312

Jähringerstr. 30 ist der 2. St. d. r. im Hinterhaus, 2 Zimmer, Altkoch, Küche, Keller u. Speicherkammer, auf 1. Oktober zu verm. 10477

In ruhiger Lage auf dem Zumberg ist eine 4 1/2 Zimmer-Wohnung mit Balkon u. Veranda, Badzimmer, Garten u. sonstigem Zubeh. auf sofort od. später zu vermieten. Kann auch als Sommerwohnung vermietet werden. Näheres Villa „Frohmlinger“, Eberdahlstr. 11 e. hübsch möbliert. Zimmer zu vermieten. 7401\*

Für Einjährige,

in der Nähe d. Kaiserin Gottesgasse, auf 1. Okt. zu möbl. Zimmer 3. verm. Gerwigstr. 34 III. 229315

Zu vermieten

gut möbliertes Zimmer, evtl. Wohn- u. Schlafzimmer, sofort auf 1. August. 229343

Walhornstr. 21, 2 Treppen.

Zimmer,

unmöbliertes sowie möbliertes bei alleinziehender Frau zu vermieten. 229295.2.2 Walhornstr. 58, 2. St. I.

An der Nähe vom Schlossplatz, in ruhiger Lage sind sehr schöne, gut möblierte Zimmer (auch vorübergehend) billig zu vermieten. 228709 Walhornstr. 8, 2 Trepp.

Südstr. Möbl. Zimmer mit guter Pension zu 3 Mark pro Tag zu vermieten. Offerten unt. Nr. 229890 an die Exped. der „Bad. Presse“ erb. 22

Ein möbl. Mansardenzimmer ist zu vermieten. 229356

Waldr. 35, St. III. Ite.

Mademistr. 32 ist ein schönes Zimmer an einen Herrn für sofort od. später zu vermieten. Näheres 2 Treppen. 229257

Amalienstr. 15, St. III., 2 frol. Zimmer mit Wasser auf 1. Aug. oder später zu verm. Zu erfragen. Vorderstr. 2. St. d. r. 228846

Augustenstr. 24, III., rechts, Nähe Ettlingerstr. ist ein schön möbliertes, sonniges Zimmer, sofort od. später zu verm. Preis 16 Mk. monatlich mit Frühstück. 229182

Bahnhofstr. 30, II., Vbh. möbl. Zimmer mit oder ohne Pension sofort billig zu verm. 229080

Seifertstr. 19 ist ein gut möbl. Zimmer an 1 oder 2 Herren zu vermieten. 229189.2.2

Bismarckstr. 31, part. beim Gm-natorium, ist auf 15. September od. 1. Okt. ein gut möbl. Zimmer mit Schreibtisch in ruhigem Haus zu vermieten. 229320

Blumenstr. 11, III., ist gut möbl. Zimmer per sofort zu vermieten. 229341

Erbsenstr. 21, III., St. d. r. ist ein gut möbl. Zimmer inmitten der Stadt billig zu verm. 229318

Serenstr. 16 ist ein freundl. gut möbl. Zimmer sofort oder später zu verm. Näheres Hinterhaus, 8 Treppen hoch. 229276

Friedrichstr. 7, 2 Trepp. ist gut möbl. Zimmer, sep. Eing., an Herrn oder Dame sof. od. später billig zu vermieten. 229339

Friedrichstr. 10, 2. St. d. r. ist ein fein möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension auf 1. August zu vermieten. 10507.6.1

Kaiserstr. 35 ist im Hinterhaus ein Zimmer an ein oder zwei Arbeiter auf sofort oder später zu vermieten. 229340

Kaiserstr. 68 II., Zentrum, sind ein eventl. zwei gut möbl. Zimmer zu verm. 229118

Kapellenstr. Nr. 56a, 2. St., links, ist ein gut möbl. Zimmer an ein Frauenzimmer zu verm. 229307

Karlstr. 12, III., ist gut möbl. Zimmer auf sofort oder 1. Aug. zu vermieten. 229339

Leopoldstr. 35, St. III., 3. St. d. r. ist ein einfach möbl. Zimmer sofort oder 1. August zu vermieten. 229340

Ludwig-Wilhelmstr. 11, 1. St., ist ein gut möbl. Zimmer zu vermieten. 229368.2.1

Marienstr. 13, II., St. d. r. links, ist ein schönes möbl. Zimmer auf 1. Aug. an ein Fräul. für

# HERMANN TIETZ.

Von Mittwoch bis Samstag

Im Lichthof

Soweit Vorrat

Grosse Posten

10491

## Panama-Hüte

zu enorm billigen Preisen

Serie I	II	III	IV	V
2.95	5.25	6.50	8.75	13.50

Komplette Garnierungen für Panama-Hüte  
60 Pfg. bis Mk. 1.—

## Stroh-Hüte

für Herren

für Knaben

Serie I	II	III	IV	V	VI	Serie I	II	III	IV
40	75	95	1.25	1.75	2.—	40	75	95	1.25

**Wirtschafts-Übernahme.**  
Mache hiermit die höfliche Anzeige, daß ich die  
Wirtschaft 10399.2.2  
„**Zum Goldenen Anker**“  
in meinem Hause **Lamachstraße 14** (Stadtteil Mühl-  
burg) selbst in Betrieb genommen habe.  
Seldenechtes Bier (hell und dunkel) reine Weine,  
vorzügliche Küche.  
Hübliche Lokalitäten, geräumiges Nebenzimmer mit Klavier.  
Haltestelle der elektrischen Straßenbahn.  
Zu zahlreichem Besuche beehre ich mich ergebenst  
einzuladen.  
Hochachtungsvoll  
**Friedrich Ringwald.**  
Karlsruhe - Mühlburg. Telefon Nr. 2588.

**Gold- und Silber-Waren**  
Billige Preise Rasche Be-  
dienung.  
werden tadellos repariert  
ebenso  
Neuanfertigung, Umarbeitung  
bei B27698  
**Friedrich Abt**, im Hofe r.  
Vergolden und Versilbern.  
Aufarbeiten  
sowie Neulieferung  
5.2 von 10219  
**Matratzen, Röstfen  
Divans etc.**  
bei billiger Berechnung und  
großer Auswahl in Bezügen  
empfiehlt sich  
**Gottlieb Brecht**,  
Tapezier und Dekorateur,  
Bachstraße 56.

**Räumungs-Ausverkauf**  
wegen Umzug nach Waldstrasse Nr. 45, Neubau.  
Doppelte Rabatt-Marken oder 10% in bar.  
Rohrplattenkoffer, Pappelholzkoffer, Bügelkoffer, Damenhut-  
koffer, Damenhutfacheln, Anzugkoffer, Faltenkoffer, Plaid-  
hüllen, Wäfeldecke, Schirme- und Stockfutterale, Hand-  
taschen, Reise-Neccessaires, feine Lederwaren.  
**Grösste Auswahl in Damen-Handtaschen.**  
Große Partie in zurückgelegten Koffern, Taschen u. Damen-  
handtaschen unter Herstellungswert.  
Jagd-, Touristen, Hoch-Touristen, Fußball- und Tennis-Sport.  
Reparaturen sofort! 10288.5.2  
**Kofferfabrik Eduard Müller**, Großh.  
Karlsruhe Waldstr. 49 Fernspr. 2165.

**Gustav Juckeland**  
Durlacherstrasse 1 u. 3  
**Möbel- u. Aussteuer-  
Geschäft**  
empfiehlt ganze Aussteuern,  
sowie Einzeilmöbel in allen  
Stilarten und Preislagen. Alles nur  
solide Prima-Ware, da wenig Unkosten  
(keine hohe Ladenmiete etc.) 7993  
— Billigste Preise. —  
Grosses, reichhaltigstes  
Hauptlager, Schreiner- u.  
Tapezier-Werkstätten,  
Rudolfstrasse 5.

**Motor- u. Fahrrad-Reparatur-  
und Verleihanstalt**  
Hofer, Ludwig-Wilhelmstraße 18.  
Billige Preise. Gute Bedienung.  
Bei Reparaturen werden Ersatz-  
räder gegeben.  
Verkauf von alten u. neuen Mädeln  
hiesig zu enorm billigen Preisen  
**Zahle brillant**  
für abgelegte Herren- und Damen-  
kleider, Schuhe, Weibzeug u. s. w.  
Kostlos genügt. B2882.3.3  
**A. Zelewski**, Marktgrafenstr. 7.  
**Geld** verleiht Kreditgeschäft  
Reform, Plauen i. V.  
Keine Schwindschirma. 1067.2

**Vernickelungs-Anstalt und Schleiferei,**  
**Leopold Bohner**,  
Schützenstraße 57 Karlsruhe, Schützenstraße 57.  
Vernickelung, Verkupferung, Vermessung d. Gegenständen aller Art.  
9987 Rasche, solide Ausführung. Billige Preise. 3.3

**Bureau Fidelitas**  
(gerichtlich eingetragen)  
Karlsruhe, Winterstr. 43  
übernimmt die Einziehung und  
Betreibung von Forderungen  
ohne Kostenrisiko für den Gläu-  
biger. Anlauf von Buchaus-  
ständen. — Gef. Anfragen  
schriftlich erbeten. 9840

**Sommerpreisen**  
empfehle:  
**Ruhr-Anthracit und Nusskohlen,  
Ruhrbrech- und Gaskoks,  
Anthracitform- und Braun-  
kohlenbriketts.**  
Erstklassige Ware. Neelle Lieferung.  
**Wilhelm Rupp**  
Amalienstraße 26. Telefon 1093.  
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins. 10014

**Beständige Ausstellung** 4001\*  
in praktischen  
**Verlobungs-, Hochzeits- und  
Gelegenheits-Geschenken:**  
Haushalt-Artikel in Porzellan, Glas, Zinn, Nickel,  
versilbert, Kupfer und Messing.  
Luxus-, Leder- u. Holzwaren u. Toilette-Artikel  
**L. Wohlschlegel**  
Kaiserstrasse 173, zwischen Herren- u. Ritterstrasse.  
Grosse Auswahl. — Billige Preise.  
Damentaschen — Schmuck — Damengürtel.

**Slavierstimmungen**  
u. fabrikgemäße Reparaturen.  
Atelier für Pianofortebau.  
**Chr. Stöhr**, Pianofortebauer.  
Raar: Ritterstr. 11. Parterre.  
**Elektrische  
Lichtpausanstalt**  
S. Thoma Nachf., Karlsruhe.  
Kaiser Allee 29. Telefon 2218  
Schnelle und beste Bedienung.  
Billigste Preise. 8018  
**Beste Zahler**  
abgelegter Herren- u. Damenkleider,  
Schuhe, Stiefel u. s. w. sofort  
genügt, komme ins Haus. 9933  
**J. Brauner**, Schwanestr. 19.  
**Schreibtidl**  
180 cm lang u. 100 cm tief, sehr  
sehr gut erhalten, ist billig zu  
verkaufen. Kaiser-Postfach 18.

**Küchenschrank,**  
gebraucht, so gut wie neu, billig  
zu verkaufen. B29330  
Rob. Windfuhr, Dresden 52.  
**Tätowierungen**  
Ohne Berufsstörung werden  
unter Garantie  
schmerzlos ohne Narben entfernt.  
B29330  
Rob. Windfuhr, Dresden 52.